

Steirer Lukas Nemecz: Vom Holi-Fest zum Golf-Mekka in den USA!

Lukas Nemecz beeindruckt bei PGA-Tour-Premiere trotz widriger Bedingungen in Kentucky und feiert das farbenfrohe Holi-Fest in Kolkata.

Kolkata, Indien - Die aufregenden Erlebnisse des steirischen Golfprofis Lukas Nemecz stehen im Mittelpunkt seiner kürzlichen Wettkämpfe. Bei der Challenge Tour in Kolkata, Indien, beeindruckte Nemecz mit einem beeindruckenden zweiten Platz, während er sich unter extremen Bedingungen von 40 Grad Celsius und hoher Luftfeuchtigkeit beweisen musste. Doch nicht nur der Golfplatz war aufregend; das hinduistische Frühlingsfest Holi bot ihm eine unvergessliche Erfahrung. „Irre, was da abgegangen ist. Auch um den Golfplatz, der mitten in der Stadt liegt, wurde laut Musik gespielt, es war eine riesige Party,“ berichtete er begeistert, während die Stadt in bunten Farben erstrahlte und sich die Menschen mit farbigem Pulver bewarfen, wie die **Krone** berichtete.

Nach diesem Erfolg trat Nemecz jedoch gleich bei der US PGA-Tour-Premiere bei der Barbasol Championship in Nicholasville, Kentucky, an. In einem Turnier, das von widrigen Wetterbedingungen wie Nebel, Regen und Gewittern geprägt war, zeigte der 32-jährige beim Moving Day seine Talente mit zwei Eagles in einer Runde von 66 Schlägen. Trotz harter Kämpfe und einer Zitterpartie am letzten Tag, als er 30 Löcher spielte, beendete er das Turnier mit 276 Schlägen (-12) und einem geteilten 41. Platz, was ihn in der Rangliste zurückwarf. Dennoch konnte er mit einem Preisgeld von knapp 13.300 Euro nach Hause fahren. „Dieses Turnier war ein richtiger Marathon.

Ich habe den Umständen ein bisschen Tribut gezollt, es war trotzdem ein gutes Turnier,“ erklärte Nemecz, während er sich auf zukünftige Events in England, Schottland und Wales vorbereitete, so die Berichterstattung von **Laola1**.

Details	
Ort	Kolkata, Indien
Quellen	• www.krone.at • www.laola1.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at